



Ein paar Steine, ein paar Pflanzen und dann noch Fische - wer genügsam ist, der verpasst seinem Aquarium eher den klassischen Look. Andere Aquaristik-Fans hingegen gestalten richtig spannende Unterwasserwelten mit Figuren, Holz oder farblichen Akzenten. Zu ihnen gehört auch Manuel Krauß.

Anmoderation:

Ein paar Steine, ein paar Pflanzen und dann noch Fische - wer genügsam ist, der verpasst seinem Aquarium eher den klassischen Look. Andere Aquaristik-Fans hingegen gestalten richtig spannende Unterwasserwelten mit Figuren, Holz oder farblichen Akzenten. Zu ihnen gehört auch Manuel Krauß.

Was Aquascaping genau ist, erklärt Manuel Krauß so.

O-Ton

Er hat seine Leidenschaft zum Beruf gemacht und ist Aquascaper - sozusagen ein Innenarchitekt fürs Aquarium. Da ist Kreativität gefragt.

O-Ton

Hinter einigen seiner Projekte steckt monatelange Arbeit. Und mit dem, was er tut, ist Manuel Krauß auch richtig erfolgreich. Er ist mehrfacher Weltmeister im Aquascaping.

O-Ton

Zuhause bei Manuel stehen in Bestzeiten 15 bis 20 Aquarien. Zehn sind es aber immer mindestens. Auch für die Aqua Fisch in Friedrichshafen hat er ein ganz besonderes Becken gestaltet.

O-Ton

Schon ab rund 50 Euro gibt es eine Unterwasserwelt-Gestaltung. Je aufwendiger und komplizierter es wird, umso teurer ist es dann aber am Ende auch. Da gibt es nach oben kaum eine Grenze. Aber diese besonderen Kunstwerke sind richtige Hingucker.